

Entgeltordnung

für forstliche Dienstleistungen im Privat- und Kommunalwald
im Landkreis Lörrach (Stand 02.01.2020)

Nr.	Leistung	Gebühr / Entgelt
	Kommunalwald (gemäß Kommunalwaldverordnung)	
1	1.1 Übernahme der Aufgaben des forstlichen Revierdienstes (§5 KWaldVO)	
	1.1.1 Flächenentgelt Staffelung der Entgelthöhe nach Forstbetriebsfläche:	
	- Bis 250 ha	55€/ha
	- 251-1000 ha	45€/ha
	- 1001 – 2000 ha	35€/ha
	- Über 2000 ha	30€/ha
	- Bannwald und Kernzonen, Biosphärengebiet	15€/ha
	1.1.2 Einschlag/ Hiebssatzentgelt	3 €/ fm
	1.2 Übernahme der Wirtschaftsverwaltung (§9 KWaldVO)	2 % des Betrages für den Forstlichen Revierdienst
	<u>Eingangsgroößen:</u>	
	- Forstliche Betriebsfläche zum 01.01. des Abrechnungsjahres nach „Fokus –Modul Forsteinrichtung“ (Flächenbilanz).	
	- Die Bannwald- und Kernzonenfläche, nach der ab 01.01. des Abrechnungsjahres gültigen Schutzgebietsverordnung.	
	- Der im Vorjahr vollzogene Einschlag nach Fokus Modul PPV (Wirtschaftsbuch - Forstbetriebssumme), abzüglich der zufälligen Nutzung (ZN), jedoch wird mindestens der für das Abrechnungsjahr gültige Hiebssatz abgerechnet.	
	Das sich aus der Berechnung ergebende Entgelt ist aufgrund der Vertragslaufzeit bis zum 31.12.2022 gültig. Die Abrechnung erfolgt grundsätzlich zum 01.07. des Jahres.	
2	2.1 Übernahme der Kontrollen zur Verkehrssicherung inklusive Erstellung eines Protokolls - (sofern nicht Bestandteil des Betreuungsvertrages) im:	61,98 €/Std.*
	a) Kommunalwald b) Privatwald	

Entgeltordnung

für forstliche Dienstleistungen im Privat- und Kommunalwald
im Landkreis Lörrach (Stand 02.01.2023)

Nr.	Leistung	Gebühr / Entgelt
	Kommunalwald (gemäß Kommunalwaldverordnung)	
1	1.1 Übernahme der Aufgaben des forstlichen Revierdienstes (§5 KWaldVO)	
	1.1.1 Flächenentgelt Staffelung der Entgelthöhe nach Forstbetriebsfläche: (incl. MBA 13,92 €/ha *)	
	- Bis 250 ha	73,92€/ha
	- 251-750 ha	63,92€/ha
	- 751 – 2000 ha	53,92€/ha
	- Über 2000 ha	48,92€/ha
	- Bannwald und Kernzonen, Biosphärengebiet	28,92€/ha
	1.1.2 Einschlag/ Hiebssatzentgelt	4 €/ fm
	1.2 Übernahme der Wirtschaftsverwaltung (§9 KWaldVO)	2 % des Betrages für den Forstlichen Revierdienst
	<u>Eingangsgroößen:</u>	
	- Forstliche Betriebsfläche zum 01.01. des Abrechnungsjahres nach „Fokus –Modul Forsteinrichtung“ (Flächenbilanz).	
	- Die Bannwald- und Kernzonenfläche, nach der ab 01.01. des Abrechnungsjahres gültigen Schutzgebietsverordnung.	
	- Der im Vorjahr vollzogene Einschlag nach Fokus Modul PPV (Wirtschaftsbuch - Forstbetriebssumme), abzüglich der zufälligen Nutzung (ZN), jedoch wird mindestens der für das Abrechnungsjahr gültige Hiebssatz abgerechnet. Die Abrechnung erfolgt spätestens zum 31.07. des Jahres.	
2	2.1 Übernahme der Kontrollen zur Verkehrssicherung inklusive Erstellung eines Protokolls - (sofern nicht Bestandteil des Betreuungsvertrages) im:	70,00 €/Std.*
	e) Kommunalwald f) Privatwald	

*Der in Rechnung gestellte MBA wird rückerstattet